

Dr. med. Gundolf Trapp

Facharzt Allgemeinmedizin - Naturheilkunde - Akupunktur

72074 Tübingen – Dorfackerstrasse 26 - Tel 07071-23459 Fax 07071-551632 drgundolftrapp@t-online.de www.doc-trapp.de

Mein persönlicher Wissensstand zu Corona im September 2021 (... in der Flut der Veröffentlichungen und auch Nichtveröffentlichungen..!)

Virus :SARS Cov 2 Virus in verschiedenen Mutationen macht teilweise wenig symptomatische, teilweise symptomatische und teilweise schwere Verläufe mit Virämie, Multiorganversagen und Schocklunge ARDS.

Das Virus ist hochansteckend und über Aerosole übertragbar. (ansteckender als Influenza).

Diagnostik : PCR Tests mit CT 40 sind keine wirksamen Diagnostika um Infektiöse nachzuweisen.(es werden hierbei auch nicht kontagiöse Viruspartikel ,die keinerlei krankmachende Wirkung haben nachgewiesen). Bei Patienten mit entsprechender Symptomatik kann ein PCR Test mit CT20 eine Beteiligung von Coronaviren am Infektgeschehen nachweisen.

Antigen Tests (Nase Nasenrachenraum) haben eine hohe falsch positiv ,aber auch falsch negativ Rate, sind aber vermutlich neben Hygieneregeln trotzdem eine sinnvolle Maßnahme für den Schutz von POC (point of care Einheiten = zB Altersheime).

Antikörpertests im Blut können gegen Spikeproteine (nach Impfung)oder Nukleokapside (nach natürlicher Infektion) bestimmt werden. Große Aussagekraft haben diese Tests aber nicht, da Serokonversionen unzuverlässig verlaufen, die AK Titer teilweise lange ansteigen, teilweise schnell wieder abfallen, und nicht bekannt ist , wie lange Sie und ob Sie wirklich einen Schutz bieten. (Antikörper sind nur ein Teil einer hochkomplexen Immunantwort auf Infekt oder Impfung, die andere Achse unserer Immunabwehr ist die T-Zell gebundene Immunität)

Prävalenz: Die Infektion kann Menschen aller Altersgruppen und auch Tiere betreffen. Die Häufigkeit schwerwiegender Verläufe ist sehr stark altersabhängig.Zusätzlich gibt es Risikofaktoren für schweren Verlauf. Übergewicht , chronische Bronchitis, arterielle Hypertonie, Diabetes, Immunschwäche u.a.)

Nach neuesten Daten liegt das Risiko für einen tödlichen Verlauf (Infection fataly rate) einer manifesten nachgewiesenen Corona-Infektion rein nach Altersgruppen aufgeteilt etwa folgendermassen hoch:

>80 Jahre 5,5% **1: 18 !**

Das bedeutet von 18 Kranken mit Symptomen und positivem Test gibt es bei den über 80 jährigen einen fatalen Verlauf !

| | | |
|-------------|---------|----------------|
| 70-79 Jahre | 2,4% | 1: 41 |
| 60-69 Jahre | 0,59% | 1: 169 |
| 50-59 Jahre | 0,27% | 1: 370 |
| 40-49 Jahre | 0,082% | 1:1220 |
| 30-39 Jahre | 0,031% | 1:3226 |
| 20-29 Jahre | 0,014% | 1:7143 |
| 0-19 Jahre | 0,0027% | 1:37000 |

Mit solchen Zahlen, die von Prof. John Ioannidis Stanford University aus 14 Ländern zusammengetragen wurden, läßt sich das Risiko der Erkrankung für jeden Einzelnen besser einschätzen.(1)

Insbesondere wird erneut sichtbar, daß Kinder und Jugendliche eine experimentelle Impfung sicher nicht brauchen. Das Risiko einer beobachteten Herzmuskelentzündung bei männlichen Jugendlichen im Alter von 12-15 Jahre liegt nach Impfung bei 0,016% ;das entspricht **1: 6173** !!! (2)

Transmission: Die bisherigen Impfungen erzeugen keine sterile Immunität.

Asymptomatische Infektionen bei Geimpften führen zur Weiterverbreitung des Virus in der Gesellschaft.(5) Es gibt unterschiedliche Daten dazu, wie häufig so etwas auftritt. Dadurch daß Geimpfte meist gar nicht getestet werden, liegt hier sicher eine große Dunkelziffer vor.

Herdenimmunität: 5 Gründe sprechen gegen das Erreichen einer Herdenimmunität :

1. Mutationen des Virus
2. nachlassende Immunität nach Impfung oder nach Infekt(3).
3. Transmission ; auch Geimpfte übertragen Virus an andere Menschen.
4. der roll-out der Impfstoffe ist regional verschieden und zeitversetzt.
5. Geimpfte fallen in alte Verhaltensmuster zurück.

Impfungen: Biontec Pfizer wird im Mai 2023 die klinische Studie zur Comirnaty Impfung abschließen(4). Bis dahin sind die öffentlich propagierten Impfungen weiterhin experimentelle Impfungen.

Die Langzeitriskien sind derzeit noch nicht sicher abschätzbar .

Die Wirkung der Impfungen (Schutzwirkung gegen schwere Verläufe und Vermeidung von Virusverbreitung transmission durch Geimpfte) läßt nach Monaten nach(3).

Wahrscheinlich, zumindest bei Kindern, hinterläßt die natürliche Infektion eine qualitativ bessere und länger haltende Immunität. Geimpfte brauchen wahrscheinlich immer wieder Auffrischimpfungen.

In England (Juli 21) und Dänemark (September 21) wurden alle Maßnahmen der Kontaktbeschränkung aufgehoben.

England stellt als einziges Land tagesaktuell die Daten von Krankenhausaufnahmen und Beatmungspatienten zur Verfügung. Interessant dabei, daß nach dem Freedom Day keine exponentielle Zunahme erfolgt, sondern die Zahlen sehr stabil sind.

<https://coronavirus.data.gov.uk/details/healthcare>

Ausblick Novavax ist ein Impfstoff, der nicht mRNA in den Körper einschleust, sondern vorgefertigte Viruspartikel (Spikeproteine) in den Körper impft (=konventionelle Impftechnik). Eine Chance für Menschen, die mit der gentechnischen Impfung Bedenken haben.

Größere Gewichtung muss meines Erachtens auf Hygienekonzepte und ein geändertes Verhalten bei Menschen mit Infekten umgesetzt werden. Eventuell müssen kritische Bereiche wie Altersheime jeweils mit Testpflicht für Besucher und Personal belegt werden. Menschen mit Infektzeichen sollten sich im häuslichen Bereich selbst isolieren, bis Sie wieder gesund sind.

Verhaltensänderungen sind nötig!

Das körpereigene Immunsystem unterstützen (Schleimhautpflege, Vitamin C+D, Selen, Zink, Spenglersan, Cystus u.a....)

Genügend Schlaf, körperliche Bewegung, weniger Stress und Angst.

Eine gesunde Umwelt mit sauberer Luft (Feinstaub, Stickoxide, Rußpartikel u.a.)

(1) **Infection fatality rate of COVID-19 in community-dwelling populations with emphasis on the elderly: An overview** Cathrine Axfors, John P.A. Ioannidis doi:<https://doi.org/10.1101/2021.07.08.21260210>

(2) SARS-CoV-2 mRNA Vaccination-Associated Myocarditis in Children Ages 12-17: A Stratified National Database Analysis
View ORCID Profile Tracy Beth Høeg, <https://doi.org/10.1101/2021.08.30.21262866>

(3) <https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/126003/SARS-CoV-2-Impfstoffwirkung-von-Comirnaty-laesst-nach-der-2-Dosis-langsam-nach>

(4) <https://www.clinicaltrials.gov/ct2/show/NCT04368728?term=BNT162b&draw=2>

(5) Transmission bei Geimpften : <https://www.nejm.org/doi/10.1056/NEJMc2101927>

(6) <https://www.spektrum.de/news/warum-herdenimmunitaet-wahrscheinlich-unmoeglich-ist/1852930>
<https://www.nature.com/articles/d41586-021-00728-2>